



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

► Regierungsratsbeschluss vom 06. November 2012

P105207

Anzug Martina Saner und Konsorten betreffend verbessertem Zugang zu öffentlichen Angeboten für Personen mit IV Rente

- ://:
1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
 2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, den Anzug Martina Saner und Konsorten abzuschreiben.

Begründung

Mit dem Anzug wurde der Regierungsrat gebeten zu prüfen, ob für Personen mit einer IV-Rente die Eintritte zu allen kantonalen Angeboten im Bereich Kultur und Sport um mindestens 50% vergünstigt werden könnten. Diverse Anbieter im Kultur- und Unterhaltungsbereich bieten bereits heute von sich aus für Personen mit einer IV-Rente verbilligte Eintritte an. Zudem haben IV-Rentnerinnen und IV-Rentner mit Familie mit dem Familienpass und Personen mit einer IV-Rente, die nicht älter als 25 Jahre alt sind, mit der colour key die Möglichkeit, von vergünstigten Angeboten profitieren zu können. Im Weiteren plant die Caritas beider Basel die Einführung einer KulturLegi, die es bereits in diversen Kantonen gibt, auch für die Region Basel. Die KulturLegi ist ein Ausweis, mit dem Personen mit begrenzten finanziellen Mitteln ein vergünstigter Zugang zu zahlreichen Kultur-, Bildungs- und Sportangeboten gewährt wird. Aufgrund der bereits bestehenden Vergünstigungen und der geplanten Einführung der KulturLegi in der Region Basel erachtet es der Regierungsrat nicht als notwendig, die mit dem Anzug vorgeschlagene Vergünstigung für Personen mit einer IV-Rente einzuführen und beantragt daher dem Grossen Rat, den Anzug abzuschreiben.

